

Schnelle Hilfe vor Ort: „Erstretter Südpfalz“ retten Leben!

Schulung für „Erstretter“ in der Südlichen Weinstraße am 24. April. Melden Sie sich jetzt an und retten Sie Leben!



In einer Notfallsituation zählt jede Sekunde, insbesondere bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand. Die Möglichkeit, ortsnahe medizinische Hilfe zu leisten, gewinnt in solchen Fällen zunehmend an Bedeutung. Dank der Smartphone-basierten Ersthelfer-Alarmierung können die sogenannten „Erstretter“ schneller am Einsatzort sein als der reguläre Rettungsdienst. Diese Initiative gewinnt besonders in der Region um Landau an Aufmerksamkeit, wo die ersten Schulungen für neue Erstretter kürzlich stattgefunden haben.

Am 27. März startete die erste Schulung für 15 neue „Erstretter“ in der Südpfalz. Die Resonanz war positiv, und die Verantwortlichen planen bereits weitere Schulungstermine. Die

nächste Ersteinweisung findet am 24. April um 18.30 Uhr in der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße statt. Weitere Schulungstermine sind für Mai, Juni und August angesetzt.

Schulung und Zielgruppe

Die Schulungen richten sich an verschiedene Gruppen: Aktive Angehörige von Feuerwehren, Mitglieder von Hilfsorganisationen wie dem ASB, DRK und DLRG, Mitarbeitende des Technischen Hilfswerks sowie Ärztinnen und Ärzte und anderes medizinisches Fachpersonal sind eingeladen, sich anzumelden.

Um an den Schulungen teilzunehmen, ist eine Anmeldung erforderlich. Interessierte können sich über die Webseite der Stadtverwaltung oder per E-Mail an den Brand- und Katastrophenschutz unter [kats\(at\)nospamsuedliche-weinstrasse.de](mailto:kats(at)nospamsuedliche-weinstrasse.de) wenden.

Smartphone-basierte Notfallhilfe

Das Konzept der Smartphone-basierten Alarmierung, das beispielsweise in Gütersloh bereits erfolgreich umgesetzt wird, hat sich als effektive Maßnahme zur Beschleunigung medizinischer Hilfe in Notfällen erwiesen. Über das Handy können Ersthelfer schnell alarmiert und zu einem Notfallort geleitet werden, was in kritischen Situationen lebensrettend sein kann. Die Mobilisierung von örtlichen Erstrettern optimiert die Reaktionszeit zusätzlich und stellt sicher, dass Hilfe schneller bereitgestellt wird.

Um das Bewusstsein für diese wichtige Initiative zu schärfen, haben die Stadtverwaltung Landau und die Kreisverwaltung Südliche Weinstraße eine Pressemitteilung veröffentlicht. Der Bedarf an geschulten Erstrettern ist angesichts der wachsenden Teilnehmerzahlen und der positiven Rückmeldungen unübersehbar.

Für zusätzliche Informationen über die Arbeit und die Ziele der

Erstretter-Initiative können Interessierte die Webseite der **Mobile Retter** besuchen oder mehr über ähnliche Initiativen in anderen Regionen erfahren, wie es in einem Bericht auf **Spiegel** dargelegt wird.

Details	
Quellen	• www.speyer-kurier.de • www.mobile-retter.org

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net